ΕΦΗΜΕΡΙΣ ΤΗΣ ΚΥΒΕΡΝΗΣΕΩΣ

ΤΟΥ ΒΑΣΙΛΕΙΟΥ ΤΗΣ ΕΛΛΑΔΟΣ

ΕΝ ΑΘΗΝΑΙΣ ΤΗι 2 ΝΟΕΜΒΡΙΟΥ 1964	ΤΕΥΧΟΣ ΠΡΩΤΟΝ	ΑΡΙΘΜΟΣ ΦΥΛΛΟΥ 188

ΠΕΡΙΕΧΟΜΕΝΑ

ΝΟΜΟΘΕΤΙΚΑ ΔΙΑΤΑΓΜΑΤΑ

4380. Περὶ κυρώσεως τῆς μεταξὺ Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας συμφωνίας «περὶ τῆς ὁδικῆς μεταφορᾶς ἐμπορευμάτων». 1

4381. Περὶ κυρώσεως τῆς δι' ἀνταλλαγῆς ἐπιστολῶν συναφθείσης συμπληρωματικῆς ἀεροπορικῆς συμφωνίας μεταξὺ Ἑλλάδος καὶ Αἰγύπτου. 2

ΝΟΜΟΘΕΤΙΚΑ ΔΙΑΤΑΓΜΑΤΑ

(1)

ΝΟΜΟΘ. ΔΙΑΤΑΓΜΑ ΥΠ' ΑΡΙΘ. 4380

Περὶ κυρώσεως τῆς μεταξὺ Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας συμφωνίας «περὶ τῆς ὁδικῆς μεταφορᾶς ἐμπορευμάτων».

ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΣ
ΒΑΣΙΛΕΥΣ ΤΩΝ ΕΛΛΗΝΩΝ

Ἔχοντες ὑπ' ὄψει τὰς διατάξεις τοῦ ἄρθρου 35 τοῦ Συντάγματος καὶ τὴν ἀπὸ 8 Σεπτεμβρίου 1964 σύμφωνον γνώμην τῆς κατὰ τὴν παράγραφον 2 τοῦ αὐτοῦ ἄρθρου 35 Εἰδικῆς Ἐπιτροπῆς ἐκ Βουλευτῶν, προτάσει τοῦ Ἡμετέρου Ὑπουργικοῦ Συμβουλίου, ἀπεφασίσαμεν καὶ διατάσσομεν :

Ἄρθρον μόνον.

Ι. Κυροῦται καὶ ἔχει πλήρη νόμου ἰσχὺν ἡ ἐν Ἀθήναις τὴν 8ην Μαρτίου 1962 ὑπογραφεῖα. μεταξὺ τῶν Κυβερνήσεων τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας, συμφωνία ρυθμίζουσα τὴν ὁδικὴν μεταφορὰν ἐμπορευμάτων ἐκτελουμένων δι' ἐμπορικῶν τροχοφόρων, τῆς ὁποίας τὸ κείμενον ἕπεται ἐν πρωτοτύπῳ εἰς τὴν Γερμανικὴν καὶ ἐν μεταφράσει εἰς τὴν Ἑλληνικήν.

ΙΙ. Ἡ ἰσχὺς τοῦ παρόντος ἄρχεται ἀπὸ τῆς 1ης Μαΐου 1962.

Ἐν Ἀθήναις τῇ 17 Ὀκτωβρίου 1964

ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΣ
Β.

ΤΟ ΥΠΟΥΡΓΙΚΟΝ ΣΥΜΒΟΥΛΙΟΝ

Ο ΠΡΟΕΔΡΟΣ
ΓΕΩΡΓ. ΠΑΠΑΝΔΡΕΟΥ

Ο ΑΝΤΙΠΡΟΕΔΡΟΣ
ΣΤ. ΣΤΕΦΑΝΟΠΟΥΛΟΣ

ΤΑ ΜΕΛΗ

Α. ΠΑΠΑΝΔΡΕΟΥ, ΣΤ. ΚΩΣΤΟΠΟΥΛΟΣ, Ν. ΜΠΑΚΟΠΟΥΛΟΣ, Ι. ΤΟΥΜΠΑΣ, Κ. ΜΗΤΣΟΤΑΚΗΣ, Γ. ΜΕΛΑΣ, Γ. ΜΠΑΚΑΤΣΕΛΟΣ, Κ. ΤΑΛΙΑΔΟΥΡΗΣ, Ι. ΓΙΑΝΝΟΠΟΥΛΟΣ, ΑΘ. ΚΑΝΕΛΛΟΠΟΥΛΟΣ, ΛΟΥΚΗΣ ΑΚΡΙΤΑΣ, Κ. ΜΑΡΗΣ, Ν. ΚΟΥΝΤΟΥΡΗΣ, ΑΓΓ. ΑΓΓΕΛΟΥΣΗΣ, Ε. ΑΡΒΑΝΙΤΑΚΗΣ, Ν. ΜΑΛΙΑΚΑΣ, Γ. ΜΤΛΩΝΑΣ.

Ἐθεωρήθη καὶ ἐτέθη ἡ μεγάλη τοῦ Κράτους σφραγίς.

Ἐν Ἀθήναις τῇ 24 Ὀκτωβρίου 1964

Ο ΕΠΙ ΤΗΣ ΔΙΚΑΙΟΣΥΝΗΣ ΥΠΟΥΡΓΟΣ
Ν. ΜΠΑΚΟΠΟΥΛΟΣ

VERWALTUNGSVEREINBARUNG

über den internationalen güterkraftverkehr zwischen der bundesrepublik Deutschland und dem konigreich Griechenland

I. Gewerblicher Verkehr

Par. 1

Genehmigungspflicht

(1) Unternehmer des gewerblichen Güterkraftverkehrs, deren Kraftfahrzeuge in einem der beiden Vertragsstaaten (Heimatstaat) zugelassen sind, bedürfen die Beförderung von Gütern.

a) zwischen dem Heimatstaat der Kraftfahrzeuge oder einem dritten Staat einerseits und dem anderen Vertragsstaat andererseits.

b) durch den anderen Vertragsstaat hindurch (Transit–verkehr) einer Genehmigung.

(2) Die Genehmigung wird für ein bestimmtes Kraftfahrzeug erteilt.

Par. 2

Ausnahmen von der Genehmigungspflicht

Genehmigungsfrei sind Beförderungen;

a) von Umzugsgut;

b) von Messe–und Ausstellungsgut

c) von solchen Tieren, Fahrzeugen und Sportgeräten, die für bestimmte sportliche Veranstaltungen vorgesehen sind;

d) von Theaterdekorationen und–requisiten;

e) von Musikinstrumenten und Geräten für Rundfunk–, Fernsehund Filmaufnahmen sowie für Musikveranstaltungen.

f) von Leichen.

Die unter Buchst. b) bis Buchst. e) aufgeführten Ausnahmen gelten nur, wenn die betreffenden Güter wieder zurückgeführt werden.

Par. 3

Voraussetzungen für die Erteilung der Genehmigung; zuständige Behörden

(1) Die Genehmigung wird nur erteilt, wenn der Unternehmer persönlich zuverlässig ist und wenn das betreffende Kraftfahrzeug sich in verkehrssicherem Zustand befindet und innerhalb des der Genehmigung vorhergehenden Jahres amtlich auf seine Verkehrssicherheit überprüf worden ist.

(2) Die Genehmigung wird erteilt :

a) für ein in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenes Kraftfahrzeug von der zuständigen deutschen Behörde;

b) für ein im Königreich Griechenland zugelassenes Kraftfahrzeug von Griechischen Ministerium für Verkehr.

Par. 4

Gültigkeit der Genehmigungen

(1) Die Genehmigung gilt nur für den Unternehmer selbst und ist nicht übertragbar.

(2) Die Genehmigung ist für einen bestimmten Zeitraum zuerteile mindestens nach ganzen Kalendertagen zu bemessen ist.

(3) Es dürfen von jedem Vertragsstaat für Feinen Moinen Kalendertag für mehr als eine bestimmte Zahl von Kraftfahrzeugen Genehmigungen erteilt sein (Kontingent). Die Zahl dieser Kraftfahrzeuge wird jeweils von den beiden Verkehrs–ministerien schriftlich vereinbart.

Par. 5

Genehmigungsurkunde

(1) Für jedes Kraftfahrzeug oder jeden Lastzug ist eine besondere Genehmigungsurkunde auszustellen

(2) Die an die Unternehmer erteilten Genehmigungen erhalten zwei Nummern, die auf der Genehmigungsurkunde zu vermerken sind. Die erste Nummer ist die laufende Nummer des nach par. 4 Abs. 3 vereinbarten Kontingents (Kontingentsnummer); die zweite Nummer bringt zum Ausdruck, wie oft die gleiche Kontingentsnummer verwendet worden ist.

(3) Das Muster des Genehmigungsurkunde wird von den beiden Verkehrsministerien schriftlich vereinbart.

Par. 6

Austausch von Verzeichnissen über die erteilten Genehmigungen

Die Verkehrsministerien übersenden einander halbjährlich Verzeichnisse über die erteilten Genehmigungen.

Die Verzeichnisse müssen enthalten:

a) die beiden in par. 5 Abs. 2 genannten Nummern;

b) den Namen und die Anschrift des Unternehmers;

c) das amtliche Kennzeichen des Kraftfahrzeuges

d) die Geltungsdauer der Genehmigung.

Par. 7

Verbot des Binnenverkehrs

Es ist untersagt, mit Fahrzeugen, die in einem Vertragsstaat zugelassen sind, Güter zwischen zwei auf dem Gebiet des anderen Vertragsstaates liegenden Punkten zu befördern.

Par. 8

Entziehung der Genehmigung bei missbräuchlicher Verwendung

(1) Unbeschadet der im durchfahrenden Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen kann die Genehmigung von der Behörde des Landes, die sie erteilt hat, bei missbräuchlicher Verwendung vorübergehend oder auf die Dauer entzogen werden.

(2) Auf Ersuchen des Verkehrsministeriums des Vertragsstaates, auf dessen Gebiet die Genehmigung missbräuchlich verwendet worden ist, muss die Genehmigung entzogen werden. Das ersuchende Verkehrsministerium beteiligt das andere Verkehrsministerium.

Par. 9

Verpflichtung zur Vorweisung der Genehmigungsurkunde

Die Genehmigungsurkunde nach par. 5 Abs. 3 ist bei allen Fahrten im anderen Vertragsstaat mitzuführen und auf Verlangen den zuständigen Kontrollorganen vorzuweisen.

par. 10

Beachtung des nationalen und internationalen Rechts

Der Unternehmer ist verpflichtet, die Bestimmungen des im anderen Vertragsstaats geltenden Verkehrs-und Kraftahrzeugrechts einschliesslich der je-weils massgebenden Tarifbestimmungen einzuhalten. Er hat auch die internationalen Verkehrsvorschriften zu befolgen.

II. Werkverkehr mit Kraftfahrzeugen

par. II

Beförderungspapir

Der Unternehmer des Werkverkehrs hat für jede Sendung ein besonderes Beförderungspapier auszustellen, dessen Muster von den beiden Verkehrsministerien schrifltich vereinbart wird.

Par. 12

Anzuwendende Bestimmungen

Die Bestimmungen des par. 3 Abs. I und der par. 9 und 10 finden sinngemäss auf dem Werkverkehr Anwendung.

III. Gemeinsame Bestimmungen

Par. 13

Anwendung auf Berlin

Diese Vereinbarung gilt auch im Land Berlin

par 14

Anpassung an die jeweiligen Verkehrs-Bedingungen

Die Vertreter der Verkehrs ministerien beiderVertragsstaaten werden im Bedarfsfalle zusammentreten, um die Durchführung der Vereinbarung zu erörtem und die Vereinbarung den jeweiligen Bedingungen des Strassenverkehrs anzupassen.

par 15

Geltungsdauer

Diese Vereinbarung tritt am I. Mai 1962 in Kraft. Sie gilt auf unbestimmte Zeit. Sie kann von jedem Vertragsstaat zum Ende eines Kalenderjahres mit einer Frist von mindestens drei Monaten gekündigt werden.

Geschehen in Athen am 8. März 1962 in je zwei Ausfertigungen in griechischer und deutscher Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermassen verbindlich ist.

für die Griechische Delegation
S. GEORGES PAPADAKIS

für die Deutsche Delegation
S. ARTHUR POUKALL

Der Vorsitzende
der Deutschen Delegation

Anlage I a

zur Verwaltungsvereinbarung über den internationalen Güterkrafteverkehr zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Griechenland.

Athen, den 8, März 1962

Herr Vorsitzender !

In Durchführung von par. 4 Absatz 3 der Verwaltungsvereinbarung über den internationalen Güterkraftverkehr zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Griechenland beehre ich mich, Ihnen folgendes vorzuschlagen :

1) Das Kontingent für die Kraftfahrzeuge des gewerblichen Verkehrs, für die Genehmigungen erteilt werden, wird wie folgt festgesetzt :

a) für in der Bundesrepublik Deutschland zugelassene Kraftfahtzeuge auf 50 ;

b) für in Griechenland zugelassene Kraftfahrzeuge für die Zeit vom 16. Oktober bis zum 30. Juni auf 30 ;

für die Zeit vom I. Juli bis zum 16. October auf 120.

2) Kraftfahrzeuge des Werkvekehrs sind genehmigungsfrei. Falls die Struktur des Strassengüterverkehrs, der zur Zeit hauptsächlich von Kraftfahrzeugen des gewerblichen Verkehrs durchgeführt wird, sich wesentlich ändert, werden die Vertrags parteien über eine Einbeziehung des Werkverkehrs in die Kontingente verhandeln.

Genehmigen Sie, Herr Vorsitzender, den Ausdruck meiner ausgezeichneten Hochachtung.

Seiner Exzellenz Herrn Gesandten
G. PAPADAKIS
Vorsitzender der Griechitschen Delegation

Athen

Der Vorsitzende
der Griechischen Delegation

Anlage I b

zur Verwaltungsvereinbarung über den internationalen Güterkraftverkehr zwischen dem Königreich Griechenland und der Bundesrepublik Deutscland.

Athen, den 8. März 1962

Herr Vorsitzender !

Ich beehre mich, Ihnen ihr Schreiben vom heutigen Tage mit folgendem Vortlaut zu bestätigen :

In Durchführung von par 4 Absatz 3 der Verwaltungsvereinbarung über den internationalen Güterkraftverkehr zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Griechenland beehre ich mich, Ihnen folgendes vorzuschlagen :

1) Das Kontingent für die Kraftfahrzeuge des gewerblichen Verkehrs, für die Genehmigungen erteilt werden, wird wie folgt festgesetzt :

a) für in der Bundesrepublik Deutschland zugelassene Kraftfahrzeuge auf 50 ;

b) für in Griechenland zugelassene Kraftfahrzeuge für die Zeit vom 16. October bis zum 30. Juni auf 30 ;

für die Zeit vom I. Juli bis zum 15. October auf 120.

2) Kraftfahrzeuge des Werkverkehrs sind genehmigungsfrei. Falls die Struktur des Strassengüterverkehrs, der zur Zeit hauptsächlich von Kraftfahrzeugen des gewerblichen Verkehrs durchgeführt wird, sich wesentlich ändert, werden die Vertragsparteien über eine Einbeziehung des Werkverkehrs in die Kontingente merhandeln».

Ich beehre mich, Ihnen mein Einverständnis mit dem Inhalt des vorstehenden Schreibens mitzuteilen.

Genehmigen, Sie, Herr Vorsitzender, den Ausdruck meiner ausgezeichneten Hochachtung.

An den
Vorsitzenden
der Deutschen Delegation
Herrn Ministerialrat POUKALL,

Athen

Anlage 2 a : Zu par. 5 Abs. 2

Konigreich Griechenland
Ministerium für Verkehr

Genehmigung Nr..../.....

fur den internationalen Güterkraftverkehr mit der und durch die Bundesrepublik Deutschland

Gültig vom 196 bis zum 196

Der Verkehrsunternehmer (das Verkehrsunternehmen) in (Anschrift) ist befugt, mit dem nachstehend bezeichneten, in Griechenland zugelassennen Kraftfahrzeug zwischen Griechenland oder einem anderen Staat und Deutschland oder durch Deutschland hindurch Güter zu befördern :

	des Kraftfahrzeugs	des Anhängers
Amtliches Kennzeichen		
Fabrikmarke		
Leergewicht		
Höchstzul. Nutzlast		
Höchstzul. Gesamtgewicht		

Besondere Auflagen und Bedingungen

Die Genehmigung gilt nur für den oben ganannten Unternehmer und ist nicht übertragbar. Die Genehmigung ist stets im Kraftfahrzeug mitzuführen und auf Verlangen den zuständigen Kontrollbehörden vorzuweisen.

Beförderungen zwischen zwei Punkten auf deutschem Gebiet sind untersagt.

Die Vors chriften des in Deutschland geltenden Verkehrs-und Kraftfahrzeugrechts einschliesslich der jeweils geltenden Tarifbestimmungen sind einzuhalten. Die internationalen Vereinbarungen über den Verkehr sind zu beachten.

Bei missbräuchlicher Verwendung wird die Genehmigung entzogen.

Athen, den .....

(siegel) (Unterschrift)

Anlage 2 a : Zu par. 5 Abs. 2

Bundesrepublik Deutschland

Ministerium für Verkehr

Genehmigung Nr .....

für den internationalen Güterkraftverkehr mit dem und durch das Königreich Griechenland

Gültig vom 196 bis zum 196

Der Verkehrsunternehmer (das Verkehrsunternehmen) in (Anschrift) ist befügt, mit dem nachstehend bezeichneten, in Deutschland zugelassennen Kraftfahrzeug zwischen Deutschland oder einem anderen Staat und Griechenland oder durch Griechenland hindurch Güter zu befördern :

	des Kraftfahrzeugs	des Anhängers
Amtliches Kennzeichen		
Fabrikmarke		
Leergewicht		
Höchstzul. Nutzlast		
Höchstzul. Gesamtgewicht		

Besondere Auflagen und Bedingungen

Die Genehmigung gilt nur für den oben ganannten Unternehmer und ist nicht übertragbar. Die Genehmigung ist stets im Kraftfahrzeug mitzuführen und auf Verlangen den zuständigen Kontrollbehörden vorzuweisen.

Beförderungen zwischen zwei Punkten auf griechischem Gebiet sind untersagt.

Die Vors chriften des in Grischenland geltenden Verkehrs-und Kraftfahrzeugrechts einschliesslich der jeweils geltenden Tarifbestimmungen sind einzuhalten. Die internationalen Vereinbarungen über den Verkehr sind zu beachten.

Bei missbräuchlicher Verwendung wird die Genehmigung entzogen.

.....den .....

(siegel) (Unterschrift)

Anlage 3 : Zu par. II

Beförderungspapier für den Werkverkehr

1. Ort und Tag der Austellung ;

.....

2. Namen, Anschrift und genaue Bezeichnung des Gegenstandes des Unternehmens ;

.....

3. Wenn der Unternehmer das Gut von anderen Personen übernimmt oder es an andere Personen abliefert, auch nich Namen, Anschrift und Bezeichnung des Gegenstandes der Unternehmen dieser Personen ;

.....

4. Ladestelle oder-stellen ;

.....

5. Entladestelle oder-stellen ;

.....

6. Bezeichnung des Gutes ;

.....

7. Bruttogewicht oder die anders angegebene Menge des Gutes ;

.....

8. Art der Karosserie ;

.....

9. Nutzlast ;

.....

10. Kennzeichen des Fahrzeuges oder, wenn es zur Feststellung des Fahrzeuges nicht ausreicht, Nummer des Fahrgestelles ;

.....

11. Länge der Beförderungsstrecke in Kilometern ;

.....

12. Grenzübertrittstelle oder-stellen.

.....

.....

(Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten)

ΔΙΟΙΚΗΤΙΚΗ ΣΥΜΦΩΝΙΑ

Περὶ διεθνοῦς ὁδικῆς διακινήσεως ἐμπορευμάτων μεταξὺ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας.

I. Μεταφοραὶ ἐμπορευμάτων δι' αὐτοκινήτων δημοσίας χρήσεως.

Ἄρθρον 1.

Διακίνησις ἐμπορευμάτων ὑπὸ ἐπιχειρήσεων μεταφορῶν.

1. Ἐπιχειρήσεις μεταφορᾶς ἐμπορευμάτων διὰ φορτηγῶν αὐτοκινήτων, τῶν ὁποίων τὰ ὀχήματα εἶναι ἐγγεγραμμένα καὶ ὧν ἐπιτρέπεται ἡ κυκλοφορία εἰς μίαν τῶν δύο συμβαλλομένων χωρῶν, δέον νὰ εἶναι ἐφωδιασμέναι δι' ἐγκρίσεως (ἀδείας) διὰ τὴν μεταφορὰν ἐμπορευμάτων:

α) Μεταξὺ τῆς χώρας ἐθνικότητος τοῦ ὀχήματος ἢ τρίτου τινὸς Κράτους ἀφ' ἑνὸς καὶ τῆς ἑτέρας συμβαλλομένης χώρας ἀφ' ἑτέρου, καὶ

β) Διὰ μέσου τῆς ἑτέρας συμβαλλομένης χώρας (TRANSIT).

2. Ἡ ἔγκρισις χορηγεῖται δι' ὡρισμένον ὄχημα.

Ἄρθρον 2.

Ἐξαιρέσεις ἐκ τῆς ὑποχρεώσεως ἐγκρίσεως.

Δὲν ἀπαιτεῖται ἔγκρισις (ἄδεια) διὰ τὰς κάτωθι μεταφοράς:

α) μετακομιζομένων οἰκοσκευῶν,

β) εἰδῶν προοριζομένων διὰ ἐμποροπανηγύρεις καὶ ἐκθέσεις,

γ) ζώων, ὀχημάτων καὶ ἀθλητικῶν ὀργάνων, ἀναγκαίων διὰ συγκεκριμένας ἀθλητικὰς ἐκδηλώσεις,

δ) σκηνικῶν καὶ χρειωδῶν θεάτρου,

ε) ὀργάνων καὶ συσκευῶν ραδιοφωνικῆς, τηλεοπτικῆς καὶ κινηματογραφικῆς λήψεως, ὡς καὶ ὀργάνων καὶ συσκευῶν προοριζομένων διὰ μουσικὰς ἐκτελέσεις,

ζ) νεκρῶν.

Αἱ ὑπὸ στοιχεῖα β μέχρι καὶ ε ἀναφερόμεναι ἐξαιρέσεις ἰσχύουν μόνον ἐφ' ὅσον τὰ σχετικὰ εἴδη πρόκειται νὰ ἐπανεξαχθοῦν.

Ἄρθρον 3.

Προϋποθέσεις διὰ τὴν χορήγησιν τῶν ἐγκρίσεων (ἀδειῶν). Ἁρμόδιαι Ὑπηρεσίαι.

1. Ἡ ἔγκρισις (ἄδεια) θὰ χορηγῆται μόνον ἐφ' ὅσον ὁ ἐπιχειρηματίας τυγχάνει προσωπικῶς ἀξιόπιστος καὶ τὸ ὄχημά του εὑρίσκεται εἰς κατάστασιν ἐπιτρέπουσαν τὴν ἀσφαλῆ αὐτοῦ κίνησιν διὰ τῶν ὁδῶν καὶ ἐφ' ὅσον τοῦτο ἔχει τύχει σχετικοῦ ἐλέγχου ἀσφαλείας ἐντὸς ἔτους πρὸ τῆς χορηγήσεως τῆς ἀδείας.

2. Ἡ ἔγκρισις θὰ χορηγῆται:

α) δι' ὄχημα ἐγγεγραμμένον καὶ κυκλοφοροῦν ἐν τῷ Βασιλείῳ τῆς Ἑλλάδος παρὰ τοῦ Ἑλληνικοῦ Ὑπουργείου Συγκοινωνιῶν,

β) δι' ὄχημα ἐγγεγραμμένον καὶ κυκλοφοροῦν ἐν τῇ Ὁμοσπονδιακῇ Δημοκρατίᾳ τῆς Γερμανίας παρὰ τῆς ἁρμοδίας Γερμανικῆς Ὑπηρεσίας.

Ἄρθρον 4.

Ἰσχὺς καὶ ἀριθμὸς ἐγκρίσεων.

1. Ἡ ἔγκρισις ἰσχύει ἀποκλειστικῶς καὶ μόνον διὰ τὸν μεταφορέα ἐπ' ὀνόματι τοῦ ὁποίου ἐκδίδεται καὶ δὲν εἶναι μεταβιβάσιμος.

2. Ἡ ἔγκρισις χορηγεῖται δι' ὡρισμένον χρονικὸν διάστημα καὶ ἀναφέρεται τοὐλάχιστον εἰς πλήρεις ἡμερολογιακὰς ἡμέρας.

3. Αἱ χορηγούμεναι ὑφ' ἑκάστης τῶν συμβαλλομένων χωρῶν ἐγκρίσεις δὲν δύνανται νὰ ὑπερβοῦν δι' οἱανδήποτε ἡμερολογιακὴν ἡμέραν ὡρισμένον ἀριθμὸν ὀχημάτων (ποσόστωσις).

Ὁ ἀριθμὸς οὗτος θὰ συμφωνῆται ἑκάστοτε ἐγγράφως μεταξὺ τῶν Ὑπουργείων Συγκοινωνιῶν τῶν δύο Χωρῶν.

Ἄρθρον 5.

Ἔγγραφον ἐγκρίσεως.

1. Δι' ἕκαστον φορτηγὸν αὐτοκίνητον ἢ συρμὸν δέον νὰ ἐκδίδηται ἰδιαίτερον ἔγγραφον ἐγκρίσεως.

2. Αἱ χορηγούμεναι ἐγκρίσεις εἰς τοὺς μεταφορεῖς λαμβάνουν δύο ἀριθμούς, οἵτινες δέον νὰ ἀναγράφωνται ἐπὶ τοῦ ἐγγράφου ἐγκρίσεως.

Ὁ πρῶτον ἐξ αὐτῶν εἶναι ὁ αὔξων ἀριθμὸς τῆς κατὰ τὴν παρ. 3 τοῦ ἄρθρου 4 συμφωνηθείσης ποσοστώσεως (αὔξων ἀριθμὸς ποσοστώσεως), ὁ δὲ δεύτερος ἐμφανίζει πόσας φορὰς ἐγένετο χρῆσις τοῦ αὐτοῦ αὔξοντος ἀριθμοῦ ποσοστώσεως.

3. Ὁ τύπος τοῦ ἐγγράφου ἐγκρίσεως θὰ συμφωνηθῇ ἐγγράφως μεταξὺ τῶν Ὑπουργείων Συγκοινωνιῶν τῶν δύο χωρῶν.

Ἄρθρον 6.

Ἀνταλλαγὴ πινάκων χορηγηθεισῶν ἐγκρίσεων.

Τὰ Ὑπουργεῖα Συγκοινωνιῶν ἀποστέλλουσι πρὸς ἄλληλα ἑξαμηνιαίως πίνακας τῶν χορηγηθεισῶν ἐγκρίσεων.

Οἱ πίνακες δέον ὅπως περιλαμβάνουν:

α) ἀμφοτέρους τοὺς εἰς τὸ ἄρθρον 5. παράγρ. 2 ἀναφερομένους ἀριθμούς,

β) τὸ ὄνομα καὶ τὴν διεύθυνσιν τοῦ μεταφορέως,

γ) τὸν ἀριθμὸν κυκλοφορίας τοῦ ὀχήματος,

δ) τὴν διάρκειαν ἰσχύος τῆς ἐγκρίσεως.

Ἄρθρον 7.

Ἀπαγόρευσις μεταφορᾶς ἐν τῷ ἐσωτερικῷ.

Ἀπαγορεύεται εἰς ὀχήματα ἅτινα εἶναι ἐγγεγραμμένα εἰς τὰ μητρῶα τοῦ ἑνὸς τῶν συμβαλλομένων Κρατῶν νὰ μεταφέρωσιν ἐμπορεύματα μεταξὺ δύο σημείων κειμένων ἐπὶ τοῦ ἐδάφους τῆς ἑτέρας συμβαλλομένης χώρας.

Ἄρθρον 8.

Ἀφαίρεσις ἐγκρίσεως λόγῳ κακῆς χρήσεως.

1. Ἐπιφυλασσομένων τῶν ἰσχυουσῶν ἐν τῇ διασχιζομένῃ Ἐπικρατείᾳ νομοθετικῶν διατάξεων, χορηγηθεῖσα ἔγκρισις δύναται νὰ ἀφαιρεθῇ προσωρινῶς ἢ ὁριστικῶς ὑπὸ τῆς χορηγησάσης τὴν ἔγκρισιν ταύτην ἀρχῆς διὰ κακὴν χρῆσιν αὐτῆς.

2. Ἡ ἄδεια ἀφαιρεῖται ἐὰν τοῦτο ζητηθῇ ὑπὸ τοῦ Ὑπουργείου Συγκοινωνιῶν τῆς συμβαλλομένης χώρας ἐπὶ τοῦ ἐδάφους τῆς ὁποίας ἐγένετο ἡ κακὴ χρῆσις. Τὸ αἰτούμενον τὴν ἀφαίρεσιν τῆς ἐγκρίσεως Ὑπουργεῖον συμβουλεύεται τὸ Ὑπουργεῖον Συγκοινωνιῶν τῆς ἀντισυμβαλλομένης χώρας.

Ἄρθρον 9.

Ὑποχρέωσις ἐπιδείξεως ἀδείας.

Τὸ κατὰ τὸ ἄρθρον 5 παράγρ. 3 ἔγγραφον ἐγκρίσεως δέον νὰ συνοδεύῃ τὸ ὄχημα εἰς ὅλα τὰ ταξείδια ἐν τῇ ἀντισυμβαλλομένῃ χώρᾳ καὶ νὰ ἐπιδεικνύηται εἰς τὰ ἁρμόδια ὄργανα ἐλέγχου, τῇ αἰτήσει των.

Ἄρθρον 10.

Τήρησις διατάξεων ἐθνικοῦ καὶ διεθνοῦς Δικαίου.

Οἱ μεταφορεῖς ὑποχρεοῦνται νὰ τηρῶσι τὰς διατάξεις τῆς ἐν ἑκάστῃ συμβαλλομένῃ χώρᾳ ἰσχυούσης νομοθεσίας τῆς ἀφορώσης τὴν κυκλοφορίαν καὶ τὰ αὐτοκίνητα ὀχήματα, συμπεριλαμβανομένων τῶν ἑκάστοτε ἰσχυουσῶν διατάξεων διατιμήσεως τῶ κομίστρων. Οὗτοι ὀφείλουν νὰ τηροῦν καὶ τὰς διεθνεῖς διατάξεις περὶ κυκλοφορίας.

II. Μεταφοραὶ ἐμπορευμάτων δι' αὐτοκινήτων ἰδιωτικῆς χρήσεως.

Ἄρθρον 11.

Ἔγγραφον διακινήσεως ἐμπορευμάτων.

Ἐπιχειρηματίας μεταφέρων ἴδιον ἐμπόρευμα δέον ὅπως ἐκδίδῃ δι' ἑκάστην ἀποστολὴν εἰδικὸν ἔγγραφον διακινήσεως, ὁ τύπος τοῦ ὁποίου θὰ συμφωνηθῇ ἐγγράφως μεταξὺ τῶν Ὑπουργείων Συγκοινωνιῶν τῶν δύο χωρῶν.

Ἄρθρον 12.

Ἐφαρμοζόμεναι Διατάξεις.

Αἱ διατάξεις τοῦ ἄρθρου 3 παρ. 1 καὶ τῶν ἄρθρων 9 καὶ 10 ἐφαρμόζονται κατ' ἀναλογίαν καὶ ἐπὶ τῶν μεταφορῶν δι' αὐτοκινήτων ἰδιωτικῆς χρήσεως.

III. Γενικαὶ διατάξεις.

Ἄρθρον 13.

Ἐφαρμογὴ εἰς τὴν περιοχὴν Βερολίνου.

Ἡ συμφωνία αὕτη ἰσχύει καὶ διὰ τὴν περιοχὴν τοῦ Βερολίνου.

Ἄρθρον 14.

Προσαρμογὴ πρὸς τὰς ἑκάστοτε συνθήκας ὁδικῆς κυκλοφορίας.

Οἱ ἀντιπρόσωποι τῶν Ὑπουργείων Συγκοινωνιῶν τῶν δύο συμβαλλομένων χωρῶν θὰ συνέρχωνται ἐν ἀνάγκῃ ἵνα συζητοῦν τὴν ἐκτέλεσιν τῆς συμφωνίας καὶ νὰ προσαρμόζουν αὐτὴν πρὸς τὰς ἑκάστοτε διαμορφουμένας συνθήκας ὁδικῆς κυκλοφορίας.

Ἄρθρον 15.

Χρόνος ἰσχύος.

Ἡ παροῦσα συμφωνία τίθεται ἐν ἰσχύϊ τὴν 1ην Μαΐου 1962 καὶ ἰσχύει δι' ἀπεριόριστον χρονικὸν διάστημα. Δύναται νὰ καταγγελθῇ ὑφ' ἑκατέρου τῶν συμβαλλομένων Κρατῶν κατὰ τὸ τέλος ἑκάστου ἡμερολογιακοῦ ἔτους μὲ προειδοποίησιν τριῶν τοὐλάχιστον μηνῶν.

Ἐγένετο ἐν Ἀθήναις τῇ 8ῃ Μαρτίου 1962 εἰς διπλοῦν εἰς τὴν ἑλληνικὴν καὶ γερμανικὴν γλῶσσαν, ἀμφοτέρων τῶν κειμένων, ἐχόντων τὴν ἰδίαν ἰσχύν.

Διὰ τὴν Ἑλληνικὴν Ἀντιπροσωπείαν
ΓΕΩΡΓΙΟΣ ΠΑΠΑΔΑΚΗΣ

Διὰ τὴν Γερμανικὴν Ἀντιπροσωπείαν
ΑΡΘΟΥΡ ΠΟΥΚΑΛΛ

Ο ΑΡΧΗΓΟΣ ΤΗΣ ΓΕΡΜΑΝΙΚΗΣ ΑΝΤΙΠΡΟΣΩΠΕΙΑΣ

Ἐν Ἀθήναις τῇ 8 Μαρτίου 1962

Συνημμένον 1α.

Εἰς τὴν Διοικητικὴν Συμφωνίαν μεταξὺ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας «περὶ διεθνοῦς ὁδικῆς διακινήσεως ἐμπορευμάτων».

Κύριε Πρόεδρε,

Εἰς ἐκτέλεσιν τοῦ ἄρθρου 4 παραγρ. 3 τῆς Διοικητικῆς Συμφωνίας μεταξὺ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας καὶ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος «περὶ διεθνοῦς ὁδικῆς διακινήσεως ἐμπορευμάτων», ἔχω τὴν τιμὴν νὰ προτείνω ὑμῖν τὰ κάτωθι:

1. Ἡ ποσόστωσις (Κοντενζὰν) διὰ τὰ ὀχήματα δημοσίας χρήσεως διὰ τὰ ὁποῖα θὰ χορηγοῦνται ἐγκρίσεις, καθορίζεται ὡς ἑξῆς:

α) διὰ ἐν τῇ Ὁμοσπονδιακῇ Δημοκρατίᾳ τῆς Γερμανίας ἐγγεγραμμένα καὶ κυκλοφοροῦντα ὀχήματα εἰς 50.

β) διὰ ἐν Ἑλλάδι ἐγγεγραμμένα καὶ κυκλοφοροῦντα ὀχήματα εἰς: 30, διὰ τὸ χρονικὸν διάστημα ἀπὸ 16 Ὀκτωβρίου μέχρι 30 Ἰουνίου,
120, διὰ τὸ χρονικὸν διάστημα ἀπὸ 1 Ἰουλίου μέχρι 15 Ὀκτωβρίου.

2. Αὐτοκίνητα ἰδιωτικῆς χρήσεως ἀπαλλάσσονται τῆς ὑποχρεώσεως ἐγκρίσεως.

Εἰς περίπτωσιν καθ' ἣν ἀλλοιωθῇ σημαντικῶς ἡ σύνθεσις τῶν ὁδικῶν μεταφορῶν καὶ ἐμπορευμάτων, αἵτινες σήμερον ἐκτελοῦνται κατὰ κύριον λόγον δι' αὐτοκινήτων δημοσίας χρήσεως, τὰ δύο συμβαλλόμενα μέρη θὰ διαπραγματευθῶσι περὶ τῆς ἐντάξεως τῶν ὀχημάτων τούτων εἰς τὰς ποσοστώσεις.

Δέξασθε, κύριε Πρόεδρε, τὴν ἔκφρασιν τῆς ἐξαιρέτου πρὸς ὑμᾶς ὑπολήψεώς μου.

Πρὸς τὴν Α. Ε.
τὸν Πρεσβευτὴν κ. Γεώργιον Παπαδάκην
Ἀρχηγὸν τῆς Ἑλληνικῆς Ἀντιπροσωπείας
Ἀθήνας

Ο ΑΡΧΗΓΟΣ ΤΗΣ ΕΛΛΗΝΙΚΗΣ ΑΝΤΙΠΡΟΣΩΠΕΙΑΣ

Ἐν Ἀθήναις τῇ 8 Μαρτίου 1962

Συνημμένον 1β.

Εἰς τὴν Διοικητικὴν Συμφωνίαν μεταξὺ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας «περὶ διεθνοῦς ὁδικῆς διακινήσεως ἐμπορευμάτων».

Κύριε Πρόεδρε,

Ἔχω τὴν τιμὴν νὰ βεβαιώσω τὴν λῆψιν τῆς ὑπὸ σημερινὴν ἡμερομηνίαν ἐπιστολῆς σας, ἐχούσης οὕτω:

«Εἰς ἐκτέλεσιν τοῦ ἄρθρου 4 παραγρ. 3 τῆς Διοικητικῆς Συμφωνίας μεταξὺ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας καὶ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος, «περὶ διεθνοῦς ὁδικῆς διακινήσεως ἐμπορευμάτων», ἔχω τὴν τιμὴν νὰ προτείνω ὑμῖν τὰ κάτωθι:

1. Ἡ ποσόστωσις (Κοντενζὰν) διὰ τὰ ὀχήματα δημοσίας χρήσεως διὰ τὰ ὁποῖα θὰ χορηγοῦνται ἐγκρίσεις, καθορίζεται ὡς ἑξῆς:

α) διὰ ἐν τῇ Ὁμοσπονδιακῇ Δημοκρατίᾳ τῆς Γερμανίας ἐγγεγραμμένα καὶ κυκλοφοροῦντα ὀχήματα εἰς 50.

β) διὰ ἐν Ἑλλάδι ἐγγεγραμμένα καὶ κυκλοφοροῦντα ὀχήματα εἰς: 30, διὰ τὸ χρονικὸν διάστημα ἀπὸ 16 Ὀκτωβρίου μέχρι 30 Ἰουνίου,
120, διὰ τὸ χρονικὸν διάστημα ἀπὸ 1 Ἰουλίου μέχρι 15 Ὀκτωβρίου.

2. Αὐτοκίνητα ἰδιωτικῆς χρήσεως ἀπαλλάσσονται τῆς ὑποχρεώσεως ἐγκρίσεως.

Εἰς περίπτωσιν καθ' ἣν ἀλλοιωθῇ σημαντικῶς ἡ σύνθεσις τῶν ὁδικῶν μεταφορῶν ἐμπορευμάτων, αἵτινες σήμερον ἐκτελοῦνται κατὰ κύριον λόγον δι' αὐτοκινήτων δημοσίας χρήσεως, τὰ δύο συμβαλλόμενα μέρη θὰ διαπραγματευθῶσι περὶ τῆς ἐντάξεως τῶν ὀχημάτων τούτων εἰς τὰς ποσοστώσεις».

Ἔχω τὴν τιμὴν νὰ γνωρίσω ὑμῖν ὅτι συμφωνῶ μὲ τὸ κείμενον τῆς ὡς ἄνω ἐπιστολῆς.

Δέξασθε, κύριε Πρόεδρε, τὴν ἔκφρασιν τῆς ἐξαιρέτου πρὸς ὑμᾶς ὑπολήψεώς μου.

Πρὸς τὸν κύριον Ἄρθουρ Πουκάλλ
Ἀρχηγὸν τῆς Ἀντιπροσωπείας
τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Γερμανικῆς Δημοκρατίας
Ἐνταῦθα

Συνημμένον 2α: ἀναφ. εἰς ἄρθρ. 5 παρ. 2.

ΒΑΣΙΛΕΙΟΝ ΤΗΣ ΕΛΛΑΔΟΣ
Ὑπουργεῖον Συγκοινωνιῶν
Ἔγκρισις ὑπ' ἀριθ.....)....

διὰ τὴν διεθνῆ διακίνησιν ὁδικῶς ἐμπορευμάτων πρὸς τὴν Ὁμοσπονδιακὴν Δημοκρατίαν τῆς Γερμανίας καὶ διὰ τοῦ ἐδάφους αὐτῆς ἰσχύουσα ἀπὸ..... 196... μέχρι..... 196.. Ὁ μεταφορεὺς (ἡ ἑταιρεία μεταφορῶν..... ἐν (διεύθυνσις)..... δικαιοῦται νὰ πραγματοποιῇ μεταφορὰς ἐμπορευμάτων διὰ τοῦ, ὑπὸ τὰ κατωτέρω στοιχεῖα, ἐν Ἑλλάδι ἐγγεγραμμένου καὶ κυκλοφοροῦντος αὐτοκινήτου του, μεταξὺ τῆς Ἑλλάδος ἢ ἑτέρας χώρας καὶ τῆς Γερμανίας, ἢ διὰ τοῦ ἐδάφους τῆς Γερμανίας:

	τοῦ ὀχήματος	τοῦ ρυμουλκουμένου
ἀριθμὸς κυκλοφορίας	.....	.....
ἐργοστάσιον κατασκευῆς	.....	.....
βάρος κενοῦ ὀχήματος	.....	.....
ἀνώτατον ἐπιτρ. ὠφέλιμον φορτίον	.....	.....
ἀνώτατον μικτὸν φορτίον	.....	.....
εἰδικοὶ ὅροι	.....	.....

Ἡ ἔγκρισις ἰσχύει μόνον διὰ τὸν ἀνωτέρω μεταφορέα καὶ

δὲν εἶναι μεταβιβάσιμος. Ἡ ἔγκρισις δέον ὅπως συνοδεύῃ τὸ ὄχημα εἰς ὅλα τὰ ταξείδια καὶ ἐπιδεικνύηται εἰς τὰ ἁρμόδια ὄργανα ἐλέγχου, τῇ αἰτήσει των.

Μεταφοραὶ ἐμπορευμάτων μεταξὺ 2 σημείων τοῦ γερμανικοῦ ἐδάφους ἀπαγορεύονται.

Ἡ ἐν Γερμανίᾳ ἰσχύουσα Νομοθεσία ἡ ἀφορῶσα τὴν κυκλοφορίαν καὶ τὰ αὐτοκίνητα ὀχήματα ὡς καὶ αἱ ἰσχύουσαι ἑκάστοτε διατάξεις διατιμήσεως δέον ὅπως τηρῶνται. Ἐπίσης δέον ὅπως τηρῶνται αἱ διεθνεῖς περὶ κυκλοφορίας συμβάσεις.

Ἡ ἔγκρισις ἀφαιρεῖται ἐν περιπτώσει κακῆς χρήσεως αὐτῆς.

Ἐν Ἀθήναις τῇ ....
(Σφραγὶς) (ὑπογραφὴ)

Συνημμένων 2β: ἀναφ. εἰς ἄρθρ. 5 παρ. 2.

ΟΜΟΣΠΟΝΔΙΑΚΗ ΔΗΜΟΚΡΑΤΙΑ ΤΗΣ ΓΕΡΜΑΝΙΑΣ
Ο ΟΜΟΣΠΟΝΔΙΑΚΟΣ ΥΠΟΥΡΓΟΣ ΤΗΣ ΣΥΓΚΟΙΝΩΝΙΑΣ

Ἔγκρισις ὑπ' ἀριθ.....).....

διὰ τὴν διεθνῆ διακίνησιν ὁδικῶς ἐμπορευμάτων πρὸς Βασίλειον τῆς Ἑλλάδος καὶ διὰ τοῦ ἐδάφους αὐτοῦ ἰσχύουσα ἀπὸ ..... 196.. μέχρι..... 196..

Ὁ μεταφορεὺς (ἡ ἑταιρεία μεταφορῶν) ....

ἐν (διεύθυνσις) ....

δικαιοῦται νὰ πραγματοποιῇ μεταφορὰς ἐμπορευμάτων διὰ τοῦ, ὑπὸ τὰ κατωτέρω στοιχεῖα, ἐν Γερμανίᾳ ἐγγεγραμμένου καὶ κυκλοφοροῦντος αὐτοκινήτου του, μεταξὺ τῆς Γερμανίας ἢ ἑτέρας χώρας καὶ τῆς Ἑλλάδος ἢ διὰ τοῦ ἐδάφους τῆς Ἑλλάδος.

	τοῦ ὀχήματος	τοῦ ρυμουλκουμένου
ἀριθμὸς κυκλοφορίας		
ἐργοστάσιον κατασκευῆς		
ἀνώτατον ἐπιτρ. ὠφέλιμον φορτίον		
ἀνώτατον μικτὸν φορτίον		

Εἰδικοὶ ὅροι ....

Ἡ ἔγκρισις ἰσχύει μόνον διὰ τὸν ἀνωτέρω μεταφορέα καὶ δὲν εἶναι μεταβιβάσιμος. Ἡ ἔγκρισις δέον ὅπως συνοδεύῃ τὸ ὄχημα εἰς ὅλα τὰ ταξείδια καὶ ἐπιδεικνύηται εἰς τὰ ἁρμόδια ὄργανα ἐλέγχου τῇ αἰτήσει των.

Μεταφοραὶ ἐμπορευμάτων μεταξὺ 2 σημείων τοῦ ἑλληνικοῦ ἐδάφους, ἀπαγορεύονται.

Ἡ ἐν Ἑλλάδι ἰσχύουσα Νομοθεσία ἡ ἀφορῶσα τὴν κυκλοφορίαν καὶ τὰ αὐτοκίνητα ὀχήματα ὡς καὶ αἱ ἰσχύουσαι ἑκάστοτε διατάξεις διατιμήσεως δέον ὅπως τηρῶνται. Ἐπίσης δέον ὅπως τηρῶνται αἱ διεθνεῖς περὶ κυκλοφορίας συμβάσεις.

Ἡ ἔγκρισις ἀφαιρεῖται ἐν περιπτώσει κακῆς χρήσεως αὐτῆς.

Ἐν ..... τῇ ....
(Σφραγὶς) (ὑπογραφὴ)

Συνημμένων 3.
Ἀναφ. εἰς ἄρθρ. 11.

Ἔγγραφον διακινήσεως ἐμπορευμάτων δι' αὐτοκινήτων ἰδιωτικῆς χρήσεως.

1. Τόπος καὶ ἡμερομηνία ἐκδόσεως:
... ...
2. Ὄνομα, διεύθυνσις καὶ ἀκριβὴς ὁρισμὸς τοῦ εἴδους τῆς ἐπιχειρήσεως:
... ...
3. Ἐὰν ὁ ἐπιχειρηματίας παραλαμβάνῃ τὸ ἐμπόρευμα ἀπὸ ἕτερα πρόσωπα ἢ τὸ παραδίδῃ εἰς ἕτερα πρόσωπα, ἀναφέρατε ὄνομα, διεύθυνσιν καὶ ἀκριβῆ ὁρισμὸν τοῦ εἴδους τῆς ἐπιχειρήσεως τῶν προσώπων τούτων.
... ...
4. Τόπος / τόποι φορτώσεως:
... ...
5. Τόπος / τόποι ἐκφορτώσεως:
... ...
6. Εἶδος ἐμπορεύματος:
... ...
7. Ὁλικὸν βάρος ἢ ἄλλως πως ἀναφερόμενος ὄγκος τοῦ ἐμπορεύματος:
... ...
8. Εἶδος ἀμαξώματος:
... ...
9. Ὠφέλιμον φορτίον:
... ...
10. Ἀριθμὸς κυκλοφορίας τοῦ ὀχήματος, ἐφ' ὅσον δὲ οὗτος δὲν ἤθελε τυγχάνει ἐπαρκής, ἀριθμὸς πλαισίου:
... ...
11. Μῆκος διαδρομῆς εἰς χιλιόμετρα:
... ...
12. Σημεῖον ἢ σημεῖα διαβάσεως συνόρων:
... ...

(ὑπογραφὴ)

(2)

ΝΟΜΟΘ. ΔΙΑΤΑΓΜΑ ΥΠ' ΑΡΙΘ. 4381

Περὶ κυρώσεως τῆς δι' ἀνταλλαγῆς ἐπιστολῶν συναφθείσης συμπληρωματικῆς ἀεροπορικῆς συμφωνίας μεταξὺ Ἑλλάδος καὶ Αἰγύπτου.

ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΣ
ΒΑΣΙΛΕΥΣ ΤΩΝ ΕΛΛΗΝΩΝ

Ἔχοντες ὑπ' ὄψει τὰς διατάξεις τοῦ ἄρθρου 35 τοῦ Συντάγματος καὶ τὴν ἀπὸ 8 Σεπτεμβρίου 1964 σύμφωνον γνώμην τῆς κατὰ τὴν παράγραφον 2 τοῦ αὐτοῦ ἄρθρου 35 Εἰδικῆς Ἐπιτροπῆς ἐκ Βουλευτῶν, προτάσει τοῦ Ἡμετέρου Ὑπουργικοῦ Συμβουλίου, ἀπεφασίσαμεν καὶ διατάσσομεν :

Ἄρθρον μόνον.

Κυροῦνται καὶ ἔχουν πλήρη ἰσχὺν νόμου αἱ ἀπὸ 29.11.62 καὶ 6.5.1963 ἀνταλλαγεῖσαι ἐπιστολαὶ μεταξὺ Ἑλλάδος καὶ Αἰγύπτου, ἀφορῶσαι εἰς τὴν σύναψιν συμπληρωματικῆς τῆς διὰ τοῦ Ν. 2007)51 κυρωθείσης ἀεροπορικῆς Συμφωνίας, τὰ οἰκεῖα κείμενα τῶν ὁποίων ἔπονται ἐν Ἀγγλικῷ πρωτοτύπῳ καὶ Ἑλληνικῇ μεταφράσει.

Ἐν Ἀθήναις τῇ 17 Ὀκτωβρίου 1964

ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΣ
Β.

ΤΟ ΥΠΟΥΡΓΙΚΟΝ ΣΥΜΒΟΥΛΙΟΝ

Ο ΠΡΟΕΔΡΟΣ
ΓΕΩΡΓ. ΠΑΠΑΝΔΡΕΟΥ

Ο ΑΝΤΙΠΡΟΕΔΡΟΣ
ΣΤ. ΣΤΕΦΑΝΟΠΟΥΛΟΣ

ΤΑ ΜΕΛΗ

Α. ΠΑΠΑΝΔΡΕΟΥ, ΣΤ. ΚΩΣΤΟΠΟΥΛΟΣ, Ν. ΜΠΑΚΟΠΟΥΛΟΣ, Ι. ΤΟΥΜΠΑΣ, Κ. ΜΗΤΣΟΤΑΚΗΣ, Γ. ΜΕΛΑΣ, Γ. ΜΠΑΚΑΤΣΕΛΟΣ, Κ. ΤΑΛΙΑΔΟΥΡΗΣ, Ι. ΓΙΑΝΝΟΠΟΥΛΟΣ, ΑΘ. ΚΑΝΕΛΛΟΠΟΥΛΟΣ, ΛΟΥΚΗΣ ΑΚΡΙΤΑΣ, Κ. ΜΑΡΗΣ, Ν. ΚΟΥΝΤΟΥΡΗΣ, ΑΓΓ. ΑΓΓΕΛΟΥΣΗΣ, Ε. ΑΡΒΑΝΙΤΑΚΗΣ, Ν. ΜΑΛΙΑΚΑΣ, Γ. ΜΥΛΩΝΑΣ.

Ἐθεωρήθη καὶ ἐτέθη ἡ μεγάλη τοῦ Κράτους σφραγίς.

Ἐν Ἀθήναις τῇ 24 Ὀκτωβρίου 1964

Ο ΕΠΙ ΤΗΣ ΔΙΚΑΙΟΣΥΝΗΣ ΥΠΟΥΡΓΟΣ
Ν. ΜΠΑΚΟΠΟΥΛΟΣ

November 29, 1962

Your Excellency,

With reference to the negotiations held in Athens from the 25th of June 1962 to the 4th of July 1962 between the Aeronautical Authorities of the United Arab Republic and the Aeronautical Authorities of the Kingdom of Greece, I have the honour to state according to article XV of the Air Navigation Agreement signed on April 24th, 1950, between the United Arab Republic and the Kingdom of Greece, that the following understandings were reached between the two delegations during the aforesaid negotiations :

A. The two delegations agreed to amend the Annex to the Agreement as below :

1. Routes to be operated by the designated airlines of the Kingdom of Greece.

(a) Points in Greece — Alexandria

(b) Points in Greece — Alexandria and/or Cairo.

(c) Points in Greece — Cairo — Khartoum.

(d) Points in Greece — Cairo — Nairobi — Salisbury — Johanesburg.

2. Routes to be operated by the designated airlines of the United Arab Republic.

(a) Points in U.A.R. — Phodes and/or Athens.

(b) Pointes in U.A.R. — Athens — Istanbul.

(c) Points in U.A.R. — Athens — Munich.

(d) Points in U.A.R. — Athens — Belgrade — Vienna.

(e) Points in U.A.R. — Athens — Rome — Geneva.

(f) Points in U.A.R. — Athens — Rome or Milan or Torino Madrit — Rabat or Casablanca — Dakar and points beyond in South America to be agreed upon later.

3. The designated airlines of both Contracting Parties may in any or all flights omit calling at any of the above mentioned.

His Excellency
Abdel Monem el Naggar
Ambassador of the United Arab Republic
A t h e n s

points provided that the agreed services begin at points in Greece territory or territory of United Arab Republic respcectively.

4. The designated airlines of either Contracting Party will have the right to extend their routes to points beyond the points of final destination of the specified routes and/or call at points situated between the territories of the two Contracting Parties with traffic rights between the territory of the other Contracting Party and such points as above.

B. The two delegations agreed that routes referred to in paragraph A may be operated only under the following conditions :

1. Routes to be operated by the designated airlines of the Kingdom of Greece.

(a) The designated airlines of the Kingdom of Greece may operate up to two services per week on the sector Cairo Khartoum and v.v. provided that they carry a maximum number of 20 passengers in each direction until such time as the Sudanese Authorities will approve to grant the Hellenic designated airlines traffic rights without any restriction or with more capacity than the above twenty passengers, it being understood that in such a case the limitations set forth in this agreement shall automatically and accordingly be adjusted.

(b) The designated arlines of the Kingdom of Greece may operate up to two services per week on route 1 (d).

2. Routes to be operated by the designated airlines of the United Arab Republic.

(a) Route 2 (b) may be operated up to 3 times per week by the designated airlines of the United Republic without clashing with the schedules of the designated airlines of Greece, and up to 2 times per week if the latter airlines operate a daily service on the sector Athens — Istanbul and v.v.

(b) Regarding the Athens - Rome and v.v. sector the designated airlines of the United Arab Republic will be entitled to operate on all the specified routes up to three services per week provided that they carry a maximum number of fifteen passengers per week each direction on any one service or more of the said three services.

(c) Regarding the sector Athens — Geneva and v. v. and the sector Athens — Munich and v.v., the designated airlines of the United Arab Republic may operate up to one service per week on each sector, in each direction.

C. It was mutually aggreed by the two delegations that the provisions of the present Memorandum shall be implemented provisionally on the date of its signature and definitively when confirmed by exchange of Diplomatic Notes.

The above understandings were recorded in the memorandum signed on July 4th, 1962 by the leaders of the two Delegations. It replaces the memorandum of April 28 th, 1959.

I shall be grateful if your Excellency will inform me whether the Government of the United Arab Republic accept the foregoing amendments. In that event the present Note and your Excellency's reply to that effect will be regarded as constituting an agreement replacing the Annex to the above mentioned Agreement of April 14th, 1950.

I avail myself of this opportunity of renewing to your Excellency the assurance of my highest consideration.

EVANGELOS AVEROF-TOSSIZZAS

Minister of Foreign Affaires of Greece

Νοέμβριος 29, 1962

Ἐξοχώτατε,

Ἀναφερόμενος εἰς τὰς ἐν Ἀθήναις διεξαχθείσας, ἀπὸ τῆς 25 Ἰουνίου 1962 μέχρι τῆς 4 Ἰουλίου 1962, διαπραγματεύσεις μεταξὺ τῶν Ἀεροπορικῶν Ἀρχῶν τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας καὶ τῶν Ἀεροπορικῶν Ἀρχῶν τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος, ἔχω τὴν τιμὴν νὰ δηλοποιήσω ὅτι, δυνάμει τοῦ ἄρθρου XV τῆς μεταξὺ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας καὶ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος, ὑπογραφείσης τὴν 24 Ἀπριλίου 1950, Ἀεροπορικῆς Συμφωνίας, ἡ ἀκόλουθος συμπληρωματικὴ συμφωνία συνωμολογήθη μεταξὺ τῶν δύο ἀντιπροσωπειῶν κατὰ τὴν διάρκειαν τῶν προαναφερθεισῶν διαπραγματεύσεων:

Α) Αἱ δύο ἀντιπροσωπεῖαι συνεφώνησαν νὰ τροποποιήσουν τὸ Παράρτημα τῆς Συμφωνίας, ὡς κάτωθι:

1. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν, αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι, θὰ ἀσκοῦν ἐκμετάλλευσιν:

α) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι—Ἀλεξάνδρεια
β) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι—Ἀλεξάνδρεια καὶ/ἢ Κάϊρον
γ) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι—Κάϊρον—Χαρτοὺμ
δ) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι—Κάϊρον—Ναϊρόμπι—Σαλίσμπουρι—Γιοχάνεσμπουργκ

2. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι, θὰ ἀσκοῦν ἐκμετάλλευσιν:

α) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ρόδος καὶ/ἢ Ἀθῆναι
β) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ἀθῆναι—Κων)πολις
γ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ἀθῆναι—Μόναχον
δ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ἀθῆναι—Βελιγράδι—Βιέννη
ε) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ἀθῆναι—Ρώμη—Γενεύη
στ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ἀθῆναι—Ρώμη ἢ Μιλᾶνο ἢ Τουρῖνο — Μαδρίτη — Ραμπὰτ ἢ Καζαμπλάνκα — Ντακὰρ καὶ σημεῖα πέραν ἐν Ν. Ἀμερικῇ συμφωνηθησόμενα μεταγενέστερον.

3. Αἱ ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι ἀμφοτέρων τῶν Συμβαλλομένων Μερῶν, δύνανται νὰ παραλείπουν ἐνδιάμεσον προσγείωσιν οἱασδήποτε ἢ πασῶν τῶν πτήσεων, εἰς οἱονδήποτε τῶν ἄνω μνημονευθέντων σημείων, ὑπὸ τὸν ὅρον ὅτι αἱ συμφωνηθεῖσαι γραμμαὶ θὰ ἐκκινοῦν ἐκ σημείων ἐπὶ τοῦ ἑλληνικοῦ ἐδάφους ἢ ἐπὶ τοῦ ἐδάφους τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ἀντιστοίχως.

4. Αἱ ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι ἑκατέρου Συμβαλλομένου Μέρους θὰ ἔχουν τὸ δικαίωμα νὰ ἐπεκτείνουν τὰς διαδρομάς των πρὸς σημεῖα πέραν τῶν σημείων τελικοῦ προορισμοῦ τῶν καθορισθεισῶν διαδρομῶν καὶ/ἢ νὰ προσγειοῦνται εἰς σημεῖα εὑρισκόμενα μεταξὺ τῶν ἐδαφῶν τῶν δύο Συμβαλλομένων Μερῶν ἄνευ ἐμπορικῶν δικαιωμάτων μεταξὺ τοῦ ἐδάφους τοῦ ἑτέρου Συμβαλλομένου Μέρους καὶ τῶν ὡς ἀνωτέρω τοιούτων σημείων.

Β) Αἱ δύο ἀντιπροσωπεῖαι συνεφώνησαν ὅπως ἡ ἐκμετάλλευσις ἐπὶ τῶν ἐν παραγρ. Α ἀναφερομένων διαδρομῶν θὰ ἐνασκῆται μόνον ὑπὸ τὰς ἀκολούθους προϋποθέσεις:

1. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ ἀσκοῦν ἐκμετάλλευσιν.

α) Αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι 2 δρομολόγια κατὰ μέγιστον ὅριον ἑβδομαδιαίως, ἐπὶ τοῦ τομέως Καΐρου—Χαρτοὺμ καὶ ἀντιστρόφως, ὑπὸ τὴν προϋπόθεσιν ὅτι ταῦτα θὰ ἔχουν δικαίωμα μεταφορᾶς κατὰ μέγιστον ὅριον 20 ἐπιβατῶν, πρὸς ἑκάστην κατεύθυνσιν, μέχρι τοῦ χρόνου καθ' ὃν αἱ Σουδανικαὶ Ἀρχαὶ ἐγκρίνουν τὴν χορήγησιν, ἐμπορικῶν δικαιωμάτων, εἰς τὰς ὁρισθείσας Ἑλληνικὰς Ἀεροπορικὰς Ἑταιρείας, ἄνευ οἱουδήποτε περιορισμοῦ ἢ μετὰ δυνατότητος μεταφορᾶς μεγαλυτέρου ποσοστοῦ τῶν ἄνω εἴκοσι ἐπιβατῶν, ἐν τῇ περιπτώσει δὲ ταύτῃ εὐνόητον τυγχάνει ὅτι οἱ τεθέντες περιορισμοὶ διὰ τῆς παρούσης συμφωνίας θὰ προσαρμοσθοῦν αὐτοδικαίως καὶ κατ' ἀντιστοιχίαν.

β) Αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι 2 δρομολόγια κατὰ μέγιστον ὅριον ἑβδομαδιαίως, ἐπὶ τῆς διαδρομῆς τῆς παραγρ. 1 (d).

2. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ ἀσκοῦν ἐκμετάλλευσιν.

α) Αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι 3 δρομολόγια ἑβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὅριον ἐπὶ τῆς διαδρομῆς τῆς παραγρ. 2 (b), ἄνευ συμπτώσεων μετὰ τῶν δρομολογίων τῶν ὁρισθεισῶν ὑπὸ τῆς Ἑλλάδος Ἀεροπορικῶν Ἑταιρειῶν καὶ μέχρι 2 ἑβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὅριον, ἐφ' ὅσον ἡ δευτέρα Ἀεροπορικὴ Ἑταιρεία ἐκτελεῖ καθημερινὸν δρομολόγιον ἐπὶ τοῦ τομέως Ἀθηνῶν—Κων)πόλεως καὶ ἀντιστρόφως.

β) Καθ' ὅσον ἀφορᾷ τὸν τομέα Ἀθηνῶν—Ρώμης καὶ ἀντιστρόφως, αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ δικαιοῦνται ὅπως ἀσκοῦν ἐκμετάλλευσιν ἐφ' ὅλων τῶν καθορισθεισῶν διαδρομῶν διὰ τριῶν ἑβδομαδιαίων δρομολογίων κατὰ μέγιστον ὅριον, ὑπὸ τὴν προϋπόθεσιν ὅτι αὗται θὰ ἔχουν δικαίωμα μεταφορᾶς 15 ἐπιβατῶν ἑβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὅριον, πρὸς ἑκάστην κατεύθυνσιν, ἐπὶ ἑνὸς οἱουδήποτε ἢ περισσοτέρων δρομολογίων τῶν προαναφερθέντων τριῶν δρομολογίων.

γ) Καθ' ὅσον ἀφορᾷ τὸν τομέα Ἀθηνῶν—Γενεύης καὶ ἀντιστρόφως καὶ τὸν τομέα Ἀθηνῶν—Μονάχου καὶ ἀντιστρόφως, αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρις ἓν ἑβδομαδιαῖον δρομολόγιον κατὰ μέγιστον ὅριον, ἐπὶ ἑκάστου τομέως, πρὸς ἑκάστην κατεύθυνσιν.

Γ) Συνεφωνήθη ἀμοιβαίως ὑπὸ τῶν δύο ἀντιπροσωπειῶν ὅτι αἱ διατάξεις τοῦ παρόντος Πρακτικοῦ θὰ τεθοῦν προσωρινῶς εἰς ἐφαρμογὴν ἀπὸ τῆς ἡμερομηνίας τῆς ὑπογραφῆς του καὶ ὁριστικῶς, ἅμα τῇ ἐπιβεβαιώσει δι' ἀνταλλαγῆς Διπλωματικῶν Διακοινώσεων.

Ἡ ὡς ἄνω συμπληρωματικὴ συμφωνία περιέχεται, εἰς τὸ Πρακτικὸν τὸ ὑπογραφὲν τὴν 4 Ἰουλίου 1962 ὑπὸ τῶν ἀρχηγῶν τῶν δύο Ἀντιπροσωπειῶν. Αὕτη ἀντικαθιστᾷ τὸ Πρακτικὸν τῆς 28 Ἀπριλίου 1959.

Θὰ σᾶς εἶμαι εὐγνώμων ἐὰν ἡ Ὑμετέρα Ἐξοχότης μὲ πληροφορήσῃ ἐὰν ἡ Κυβέρνησις τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ἀποδέχεται τὰς ὡς ἄνω τροποποιήσεις. Ἐν τοιαύτῃ περιπτώσει ἡ παροῦσα Διακοίνωσις καὶ ἡ ἐν προκειμένῳ ἀπάντησις τῆς Ὑμετέρας Ἐξοχότητος θὰ θεωρηθοῦν ὡς ἀποτελοῦσαι συμφωνίαν ἀντικαθιστῶσαν τὸ Παράρτημα τῆς ἄνω μνημονευθείσης Συμφωνίας τῆς 24 Ἀπριλίου 1950.

Δράττομαι τῆς εὐκαιρίας ταύτης διὰ νὰ ἐκφράσω ἐκ νέου πρὸς τὴν Ὑμετέραν Ἐξοχότητα τὴν μεγάστην μου ὑπόληψιν.

ΕΥΑΓΓΕΛΟΣ ΑΒΕΡΩΦ—ΤΟΣΙΤΣΑΣ
Ὑπουργὸς Ἐξωτερικῶν τῆς Ἑλλάδος

Πρὸς τὴν Α.Ε.
κ. ABDEL MONEM EL NAGGAR
Πρεσβευτὴν τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας
Ἀθήναι

May 6, 1963.

Your Excellency,

I am in receipt of Your letter dated the 29th November 1962, reading as follows :

With reference to the negotiations held in Athens from the 25th of June 1962 to the 4th of July 1962, between the Aeronautical Authorities of the United Arab Republic and the Aeronautical Authorities of the Kingdom of Greece, I have the honour to state according to article XV of the Air Navigation Agreement signed on April 24th, 1950, between the United Arab Republic and the Kingdom of Greece, that the following understandings were reached between the two delegations during the aforesaid negotiations :

A. The two delegations agreed to amend the Annex to the Agreement as below :

1. Routes to be operated by the designated air-

lines of the Kingdom of Greece.

(a) Points in Greece – Alexandria.

(b) Points in Greece – Alexandria and or Cairo.

(c) Points in Greece – Cairo – Khartoum

(d) Points in Greece – Cairo – Nairobi – Salisbury – Johanesburg.

2. Routes to be operated by the designated airlines of the United Arab Republic.

(a) Points in U.A.R. – Phodes and/or Athens

(b) Points in U.A.R. – Athens – Istanbul.

(c) Points in U.A.R. – Athens – Munich.

(d) Points in U.A.R. – Athens – Belgrade Vienna.

(e) Points in U.A.R. – Athens – Rome – Genova

(f) Points in U.A.R. – Athens – Rome or Milan or Torino Madrid – Rabat or Casablanca – Dakar and points beyond in South America to be agreed upon later

3. The designated airlines of both Contracting Parties may on any or all flights omit calling at any of the above mentioned points provided that the agreed services begin at points in Greece territory or territory of United Arab Republic respectively.

4. The designated airlines of either Contracting Party will have the right to extend their routes to points beyond the points of final destination of the specified routes and/or call at points situated between the territories of the two Contracting Parties without traffic rights between the territory of the other Contracting Party and such points as above.

B. The two delegations agreed that routes referred to in paragraph A may be operated only under the following conditions :

1. Routes to be operated by the designated airlines of the Kingdom of Greece.

(a) The designated airlines of the Kingdom of Greece may operate up to two services per week no the sector Cairo – Khartoum and v.v. provided that they carry a maximum number of 20 passengers in each direction until such time as the Sudanese Authorities will approve to grant the Hellenic designated airlines traffic rights without any restriction or with more capacity than the above twenty passengers, it being understood that in such a case the limitations set forth in this agreement shall automatically and accordingly be adjusted.

(b) The designated airlines of the Kingdom of Greece may operate up to two services per week on route 1 (d).

2. Routes to be operated by designated airlines of the United Arab Republic.

(a) Route 2 (b) may be operated up to 3 times per week by the designated ailines of the United Republic without clashing with the schedules of the designated airlines of Greece, and up to 2 times per week if the latter airlines operate a daily service on the sector Athens — Instanbul and v.v.

(b) Regarding the Athens – Rome and v.v. sector the designated airlines of the Unites Arab Republic will be entitled to operate on all the specified routes up to three services per week provided that they carry a maximum number of fifteen passengers per week in each direction on any one service or mire of the said three services.

(c) Regarding the sector Athens – Geneva and v.v. and the sector Athens – Munich and v.v., the designated airlines of the United Arab Republic may operate up to one service per week on each sector, in each direction.

C. It was mutually agreed by the two delegations that the provisions of the present Memorandum shall be implemented provisionally on the date of its signature and definitively when confirmed by exchange of diplomatic Notes.

The above understandings were recorded in the memorandum signed on July 4th, 1962 by the leaders of the two Delegations. It replaces the momorandum of April 2 th, 1959.

I have the honour to inform Your Excellency that the Government of the United Arab Republic accept the foregoing amendments; Your Exclellency's note and the present reply to it will be regarded therefore as constituting an agreement replacing the Annex to the above mentioned Agreement of April 24th, 1950.

I avail myself of this opportunity of renewing to Your Excellency the assurances of my highest consideration.

His Excellency
Mr Evangelos Averoff-Tossizza
Minister of Foreign Affairs of Greece
Athens

ABDEL MONEM EL NAGGAR
Ambassador of the United Arab Republic

No 3.5.9(84)

Μάϊος 6, 1963

Ἐξοχώτατε,

Γνωρίζω λῆψιν τῆς ὑπὸ ἡμερομηνίαν 29.11.62, ἐπιστολῆς σας, ἐχούσης ὡς ἀκολούθως:

«Ἀναφερόμενος εἰς τὰς ἐν Ἀθήναις διεξαχθείσας, ἀπὸ τῆς 25ης Ἰουνίου 1962 μέχρι τῆς 4ης Ἰουλίου 1962, διαπραγματεύσεις μεταξὺ τῶν Ἀεροπορικῶν Ἀρχῶν τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας καὶ τῶν Ἀεροπορικῶν Ἀρχῶν τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος, ἔχω τὴν τιμὴν νὰ δηλοποιήσω ὅτι, συνάμει τοῦ ἄρθρου XV τῆς μεταξὺ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας καὶ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὑπογραφείσης τὴν 24ην Ἀπριλίου 1950, Ἀεροπορικῆς Συμφωνίας, ἡ ἀκόλουθος συμπληρωματικὴ συμφωνία συνωμολογήθη μεταξὺ τῶν δύο ἀντιπροσωπειῶν κατὰ τὴν διάρκειαν τῶν προαναφερθεισῶν διαπραγματεύσεων:

Α'. Αἱ δύο ἀντιπροσωπεῖαι συνεφώνησαν νὰ τροποποιήσουν τὸ Παράρτημα τῆς Συμφωνίας, ὡς κάτωθι:

1. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ ἀσκοῦν ἐκμετάλλευσιν:

α) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι — Ἀλεξάνδρεια.

β) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι — Ἀλεξάνδρεια καὶ / ἢ Κάϊρον.

γ) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι — Κάϊρον — Χαρτούμ.

δ) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι — Κάϊρον — Ναϊρόμπι — Σαλίσμπουρι — Γιοχάνεσμπουργκ.

2. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ ἀσκοῦν ἐκμετάλλευσιν:

α) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ρόδος καὶ / ἢ Ἀθῆναι.

β) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ἀθῆναι — Κων/πολις.

γ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ἀθῆναι — Μόναχον.

δ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ἀθῆναι — Βελιγράδιον — Βιέννη.

ε) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ἀθῆναι — Ρώμη — Γενεύη.

στ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ἀθῆναι — Ρώμη ἢ Μιλάνο ἢ Τουρῖνο — Μαδρίτη — Ραμπὰτ ἢ Καζαμπλάνκα — Ντακὰρ καὶ σημεῖα πέραν ἐν Ν. Ἀμερικῇ συμφωνηθησόμενα μεταγενέστερον.

3. Αἱ ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι ἀμφοτέρων τῶν Συμβαλλομένων Μερῶν, δύνανται νὰ παραλείπουν ἐνδιάμεσον προσγείωσιν οἱασδήποτε ἢ πασῶν τῶν πτήσεων, εἰς οἱονδήποτε τῶν ἄνω μνημονευθέντων σημείων, ὑπὸ τὸν ὅρον ὅτι αἱ συμφωνηθεῖσαι γραμμαὶ θὰ ἐκκινοῦν ἐκ σημείων ἐπὶ τοῦ ἑλληνικοῦ ἐδάφους, ἢ ἐπὶ τοῦ ἐδάφους τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ἀντιστοίχως.

4. Αἱ ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι ἑκατέρου Συμβαλλομένου Μέρους θὰ ἔχουν τὸ δικαίωμα νὰ ἐπεκτείνουν τὰς

διαδρομάς των πρὸς σημεῖα πέραν τῶν σημείων τελικοῦ προορισμοῦ τῶν καθορισθεισῶν διαδρομῶν καὶ / ἢ νὰ προσγειοῦνται εἰς σημεῖα εὑρισκόμενα μεταξὺ τῶν ἐδαφῶν τῶν δύο Συμβαλλομένων Μερῶν ἄνευ ἐμπορικῶν δικαιωμάτων μεταξὺ τοῦ ἑδάφους τοῦ ἑτέρου Συμβαλλομένου Μέρους καὶ τῶν ὡς ἀνωτέρω τοιούτων σημείων.

Β'. Αἱ δύο ἀντιπροσωπεῖαι συνεφώνησαν ὅπως ἡ ἐκμετάλλευσις ἐπὶ τῶν ἐν παρ. Α' ἀναφερομένων διαδρομῶν θὰ ἐνασκῆται μόνον ὑπὸ τὰς ἀκολούθους προϋποθέσεις:

1. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ ἀσκοῦν ἐκμετάλλευσιν:

α) Αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι 2 δρομολόγια κατὰ μέγιστον ὅριον ἑβδομαδιαίως, ἐπὶ τοῦ τομέως Καΐρου — Κάρτο μ. καὶ ἀντιστρόφως, ὑπὸ τὴν προϋπόθεσιν, ὅτι ταῦτα θὰ ἔχουν δικαίωμα μεταφορᾶς κατὰ μέγιστον ὅριον 20 ἐπιβατῶν, πρὸς ἑκάστην κατεύθυνσιν, μέχρι τοῦ χρόνου καθ' ὃν αἱ Σουδανικαὶ Ἀρχαὶ ἐγκρίνουν τὴν χορήγησιν, ἐμπορικῶν δικαιωμάτων, εἰς τὰς ὁρισθείσας Ἑλληνικὰς Ἀεροπορικὰς Ἑταιρείας, ἄνευ οἱουδήποτε περιορισμοῦ ἢ μετὰ δυνατότητος μεταφορᾶς μεγαλυτέρου ποσοστοῦ τῶν ἄνω εἴκοσιν ἐπιβατῶν, ἐν τῇ περιπτώσει δὲ ταύτῃ εὐνόητον τυγχάνει ὅτι οἱ τεθέντες περιορισμοὶ διὰ τῆς παρούσης συμφωνίας θὰ προσαρμοσθοῦν αὐτοδικαίως καὶ κατ' ἀντιστοιχίαν.

β) Αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι 2 δρομολόγια κατὰ μέγιστον ὅριον ἑβδομαδιαίως, ἐπὶ τῆς διαδρομῆς τῆς παραγρ. 1 (d).

2. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ ἀσκοῦν ἐκμετάλλευσιν:

α) Αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι 3 δρομολόγια ἑβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὅριον ἐπὶ τῆς διαδρομῆς τῆς παραγρ. 2 (b), ἄνευ συμπτώσεων μετὰ τῶν δρομολογίων τῶν ὁρισθεισῶν ὑπὸ τῆς Ἑλλάδος Ἀεροπορικῶν Ἑταιρειῶν καὶ μέχρι 2 ἑβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὅριον, ἐφ' ὅσον ἡ δευτέρα Ἀεροπορικὴ Ἑταιρεία ἐκτελεῖ καθημερινὸν δρομολόγιον ἐπὶ τοῦ τομέως Ἀθηνῶν—Κων)πόλεως καὶ ἀντιστρόφως.

β) Καθ' ὅσον ἀφορᾷ τὸν τομέα Ἀθηνῶν—Ρώμης καὶ ἀντιστρόφως, αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ δικαιοῦνται ὅπως ἀσκοῦν ἐκμετάλλευσιν ἐφ' ὅλων τῶν καθορισθεισῶν διαδρομῶν διὰ τριῶν ἑβδομαδιαίων δρομολογίων κατὰ μέγιστον ὅριον, ὑπὸ τὴν προϋπόθεσιν ὅτι αὗται θὰ ἔχουν δικαίωμα μεταφορᾶς 15 ἐπιβατῶν ἑβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὅριον, πρὸς ἑκάστην κατεύθυνσιν, ἐπὶ ἑνὸς οἱουδήποτε ἢ περισσοτέρων δρομολογίων τῶν προαναφερθέντων τριῶν δρομολογίων.

γ) Καθ' ὅσον ἀφορᾷ τὸν τομέα Ἀθηνῶν—Γενεύης καὶ ἀντιστρόφως καὶ τὸν τομέα Ἀθηνῶν—Μονάχου καὶ ἀντιστρόφως, αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὁρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρις ἓν ἑβδομαδιαῖον δρομολόγιον κατὰ μέγιστον ὅριον, ἐπὶ ἑκάστου τομέως, πρὸς ἑκάστην κατεύθυνσιν.

Γ) Συνεφωνήθη ὁμοιβαίως ὑπὸ τῶν δύο ἀντιπροσωπειῶν ὅτι αἱ διατάξεις τοῦ παρόντος Πρακτικοῦ θὰ τεθοῦν προσωρινῶς εἰς ἐφαρμογὴν ἀπὸ τῆς ἡμερομηνίας τῆς ὑπογραφῆς του καὶ ὁριστικῶς, ἅμα τῇ ἐπιβεβαιώσει δι' ἀνταλλαγῆς Διπλωματικῶν Διακοινώσεων.

Ἡ ὡς ἄνω συμπληρωματικὴ συμφωνία περιέχεται, εἰς τὸ Πρακτικὸν τὸ ὑπογραφὲν τὴν 4 Ἰουλίου 1962 ὑπὸ τῶν ἀρχηγῶν τῶν δύο Ἀντιπροσωπειῶν. Αὕτη ἀντικαθιστᾷ τὸ Πρακτικὸν τῆς 28 Ἀπριλίου 1959.

Ἔχω τὴν τιμὴν νὰ πληροφορήσω τὴν Ὑμετέραν Ἐξοχότητα ὅτι ἡ Κυβέρνησις τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ἀποδέχεται τὰς ὡς ἄνω τροποποιήσεις· ἡ Διακοίνωσις τῆς Ὑμετέρας Ἐξοχότητος καὶ ἡ παροῦσα ἐπ' αὐτῆς ἀπάντησις θὰ θεωρηθοῦν ὅθεν ὡς ἀποτελοῦσαι συμφωνίαν ἀντικαθιστῶσαν τὸ Παράρτημα τῆς ἄνω μνημονευθείσης Συμφωνίας τῆς 24ης Ἀπριλίου 1950.

Δράττομαι τῆς εὐκαιρίας ταύτης διὰ νὰ ἐκφράσω ἐκ νέου πρὸς τὴν Ὑμετέραν Ἐξοχότητα τὴν μεγίστην μου ὑπόληψιν.

ABDEL MONEM EL NAGGAR
Πρεσβευτὴς τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας

Πρὸς τὴν Α.Ε.
κ. Εὐάγγελον Ἀβέρωφ - Τοσίτσα
Ὑπουργὸν Ἐξωτερικῶν τῆς Ἑλλάδος
Ἀθήνας

Η ΔΙΕΥΘΥΝΣΙΣ ΤΟΥ ΕΘΝΙΚΟΥ ΤΥΠΟΓΡΑΦΕΙΟΥ

ΓΝΩΣΤΟΠΟΙΕΙ ΟΤΙ:

Ἀπὸ 1 Ἰανουαρίου 1960 ἡ ἐτησία συνδρομὴ τῆς Ἐφημερίδος τῆς Κυβερνήσεως, ἡ τιμὴ τῶν τμηματικῶς πωλουμένων φύλλων αὐτῆς καὶ τὰ τέλη δημοσιεύσεως ἐν τῷ Δελτίῳ Ἀνωνύμων Ἑταιρειῶν καὶ Ἑταιρειῶν Περιωρισμένης Εὐθύνης καὶ τῷ Παραρτήματι τῆς Ἐφημερίδος τῆς Κυβερνήσεως καθωρίσθησαν ὡς κάτωθι:

Α. ΕΤΗΣΙΑΙ ΣΥΝΔΡΟΜΑΙ

1. Διὰ τὸ	τεῦχος Α'.....	Δραχ.	400
2. » »	» Β'	»	250
3. » »	» Γ'	»	200
4. » »	» Δ'	»	400
5. » »	Παράρτημα	»	200
6. » »	Δελτίον Ἀνωνύμων Ἑταιριῶν	»	500
7. » »	τεῦχος Πράξεις Νομικῶν Προσώπων Δ.Δ. κλπ.	»	300
8. » »	Δελτίον Ἐμπορικῆς καὶ Βιομηχανικῆς ἰδιοκτησίας	»	200
9. Δι' ἅπαντα τὰ τεύχη, τὸ Παράρτημα καὶ τὰ Δελτία		»	2.000

Οἱ Δῆμοι καὶ αἱ Κοινότητες τοῦ Κράτους καταβάλλουσι τὸ ἥμισυ τῶν ἀνωτέρω συνδρομῶν.

Ὑπὲρ τοῦ Ταμείου Ἀλληλοβοηθείας Προσωπικοῦ Ἐθνικοῦ Τυπογραφείου (ΤΑΠΕΤ) ἀναλογοῦν τὰ ἑξῆς ποσά:

1. Διὰ τὸ	τεῦχος Α'.....	Δραχ.	20.—
2. » »	» Β'	»	12,50
3. » »	» Γ'	»	10.—
4. » »	» Δ'.....	»	20.—
5. » »	Παράρτημα	»	10.—
6. » »	Δελτίον Ἀνωνύμων Ἑταιρειῶν	»	25.—
7. » »	τεῦχος «Πράξεις Νομικῶν Προσώπων Δημ. Δικαίου κ.λ.π.»	»	15.—
8. » »	Δελτίον Ἐμπ. καὶ Βιομ. Ἰδιοκτησίας	»	10.—
9. » »	Δι' ἅπαντα τὰ τεύχη.....	»	100.—

Β. ΤΙΜΗ ΦΥΛΛΩΝ

Ἕκαστον φύλλον, μέχρις 8 σελίδων, τιμᾶται δραχ. 2, ἀπὸ 9 σελίδων καὶ ἄνω ἐκτὸς εἰδικῶν περιπτώσεων, δραχ. 5.

ΤΕΛΗ ΔΗΜΟΣΙΕΥΣΕΩΝ

Α. Εἰς τὸ Δελτίον Ἀνωνύμων Ἑταιρειῶν καὶ Ἑταιρειῶν Περιωρισμένης Εὐθύνης:

Α' Δημοσιεύματα Ἀνωνύμων Ἑταιρειῶν

1.	Τῶν δικαστικῶν πράξεων	Δραχ	200
2.	Τῶν καταστατικῶν Ἀνωνύμων Ἑταιρειῶν ..	»	5.000
3.	Τῶν τροποποιήσεων τῶν καταστατικῶν τῶν Ἀνωνύμων Ἑταιρειῶν ...	»	1.000
4.	Τῶν ἀνακοινώσεων καὶ προσκλήσεων εἰς γενικὰς συνελεύσεις, ὡς καὶ τῶν κατὰ τὸ ἄρθρον 32 τοῦ Ν. 3221)24 γνωστοποιήσεων	»	500
5.	Τῶν ἀνακοινώσεων τῶν ὑπὸ διάλυσιν Ἀνωνύμων Ἑταιρειῶν, κατὰ τὸ Β.Δ. 20)5)1939	»	100
6.	Τῶν Ἰσολογισμῶν τῶν Ἀνωνύμων Ἑταιρειῶν	»	2.000
7.	Τῶν συνοπτικῶν μηνιαίων καταστάσεων τῶν Τραπεζικῶν Ἑταιρειῶν	»	500
8.	Τῶν ἀποφάσεων περὶ ἐγκρίσεως τιμολογίων τῶν Ἀσφαλιστικῶν Ἑταιρειῶν	»	500
9.	Τῶν Ὑπουργικῶν ἀποφάσεων περὶ παροχῆς ἀδείας ἐπεκτάσεως τῶν ἐργασιῶν Ἀσφαλιστικῶν Ἑταιρειῶν, ὡς καὶ τῶν ἐκθέσεων περιουσιακῶν στοιχείων	»	2.000
10.	Τῶν περὶ παροχῆς πληρεξουσιότητος πρὸς ἀντιπροσώπευσιν ἐν Ἑλλάδι ἀλλοδαπῶν Ἑταιρειῶν	ΔραΧ.	1.000
11.	Τῶν ἀποφάσεων περὶ συγχωνεύσεως Ἀνωνύμων Ἑταιρειῶν	»	5.000

Β' Δημοσιεύματα Ἑταιρειῶν Περιωρισμένης Εὐθύνης.

1.	Τῶν Καταστατικῶν	Δραχ.	500
2.	Τῶν Τροποποιήσεων τῶν Καταστατικῶν	»	200
3.	Τῶν ἀνακοινώσεων καὶ προσκλήσεων	»	100
4.	Τῶν Ἰσολογισμῶν.....	»	500
5.	Τῶν ἐκθέσεων ἐκτιμήσεως περιουσιακῶν στοιχείων	»	500

Γ) Εἰς τὸ Παράρτημα

1.	Τῶν δικαστικῶν πράξεων, προσκλήσεων καὶ λοιπῶν δημοσιεύσεων	»	200
2	Τῶν ἀδειῶν πωλήσεως ἰαματικῶν ὑδάτων ...	»	500

Τὸ ὑπὲρ τοῦ Ταμείου Ἀλληλοβοηθείας Προσωπικοῦ Ἐθνικοῦ Τυπογραφείου (ΤΑΠΕΤ) καταβλητέον ποσοστὸν ἐπὶ τῶν τελῶν δημοσιεύσεων ἐν τῷ Δελτίῳ Ἀνωνύμων Ἑταιρειῶν καὶ Ἑταιρειῶν Περιωρισμένης Εὐθύνης ἐν γένει ὡρίσθη εἰς 5 ο/ο

Δ. ΚΑΤΑΒΟΛΗ ΣΥΝΔΡΟΜΩΝ - ΤΕΛΩΝ ΔΗΜΟΣΙΕΥΣΕΩΝ ΚΑΙ ΠΟΣΟΣΤΩΝ Τ.Α.Π.Ε.Τ.

1. Αἱ συνδρομαὶ τοῦ ἐσωτερικοῦ καὶ τὰ τέλη δημοσιεύσεων προκαταβάλλονται εἰς τὰ Δημόσια Ταμεῖα ἐναντι ἀποδεικτικοῦ εἰσπράξεως, ὅπερ μερίμνῃ τοῦ ἐνδιαφερομένου ἀποστέλλεται εἰς τὴν Ὑπηρεσίαν τοῦ Ἐθνικοῦ Τυπογραφείου.

2. Αἱ συνδρομαὶ τοῦ ἐξωτερικοῦ δύνανται ν' ἀποστέλλωνται καὶ εἰς ἀνάλογον συνάλλαγμα δι' ἐπιταγῆς ἐπ' ὀνόματι τοῦ Διευθυντοῦ τοῦ Ἐθνικοῦ Τυπογραφείου.

3. Ἡ καταβολὴ τοῦ ὑπὲρ τοῦ Τ.Α.Π.Ε.Τ. ποσοστοῦ ἐπὶ τῶν ἀνωτέρω συνδρομῶν καὶ τελῶν δημοσιεύσεων ἐνεργεῖται ἐν Ἀθήναις μὲν εἰς τὸ ταμεῖον τοῦ ΤΑΠΕΤ (Κατάστημα Ἐθνικοῦ Τυπογραφείου), ἐν ταῖς λοιπαῖς δὲ πόλεσι τοῦ Κράτους εἰς τὰ Δημόσια Ταμεῖα, ἅτινα ἀποδίδουσι τοῦτο εἰς τὸ ΤΑΠΕΤ, συμφώνως πρὸς τὰ ὁριζόμενα διὰ τῆς ὑπ' ἀριθ. 102373)3639 τοῦ ἔτους 1947 (RONEO 185) ἐγκυκλίου διαταγῆς τῆς Γενικῆς Διευθύνσεως Δημοσίου Λογιστικοῦ. Ἐπὶ συνδρομῶν ἐξωτερικοῦ ἀποστελλομένων δι' ἐπιταγῶν, συναποστέλλεται διὰ τῶν ἐπιταγῶν καὶ τὸ ὑπὲρ τοῦ ΤΑΠΕΤ ποσοστόν.

Ο ΔΙΕΥΘΥΝΤΗΣ ἀ. α.
ΔΙΟΝ. Γ. ΛΟΓΑΡΑΣ

ΕΚ ΤΟΥ ΕΘΝΙΚΟΥ ΤΥΠΟΓΡΑΦΕΙΟΥ